

Gutachten

Nr. RA-001102-H0-216



zur Erteilung des Nachtrags 7 zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 53428 nach
§ 22 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
für den Sonderradtyp B41-8520

I Auftraggeber: Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Schleidener Strasse 32
53919 Weilerswist- Derkum

Dieses Gutachten gilt für das Sonderrad ab dem in der Tabelle zu III genannten Herstelldatum.

Grund des Nachtrags:

- eine weitere Ausführung kommt hinzu
- der Verwendungsbereich wird aktualisiert und erweitert

II Technische Angaben zu den Sonderrädern

Hersteller:	Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Radtyp:	B41-8520
Radgröße:	8½Jx20H2
Einpresstiefe:	siehe Übersicht
Art des Sonderrades:	einteiliges Leichtmetall-Rad
Ausführungsbezeichnung:	siehe Übersicht
Lochkreisdurchmesser:	siehe Übersicht
Lochzahl:	siehe Übersicht
Mittenlochdurchmesser:	siehe Übersicht
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Geprüfte Radlast:	siehe Übersicht
Reifenabrollumfang:	siehe Übersicht

III Übersicht der Ausführungen

Ausführung		Loch- zahl/ Loch- kreis-Ø	Bol- zen- loch-Ø	zyl. Maß Bolzen- loch	Be- festi- gungs- bund	Ein- press- tiefe	Mitten- loch-Ø	zul. Abroll- umfang	zul. Rad- last *)	ab Herstell- datum [Monat/ Jahr]
Rad	Zentrierring	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[kg]	
BA1	ohne Ring	5/112	16,50	7,50	Kegel 60°	20	66,60	2420	1060	05/2020
BA1	ohne Ring	5/112	16,50	7,50	Kegel 60°	28	66,60	2420	1060	01/2022
D15	ohne Ring	5/130	15,50	22,00	Kugel Ø28 mm	32	84,10	2420	1000	09/2020
BA1	B25	5/112	16,50	7,50	Kegel 60°	35	66,60	2420	1060	05/2020
BA1	ohne Ring	5/112	16,50	7,50	Kegel 60°	35	66,60	2420	1060	05/2020
D13	ohne Ring	5/112	16,00	24,00	Kugel Ø28 mm	35,5	66,60	2400	1000	05/2020
TO2	ohne Ring	5/114,3	15,00	8,50	Kugel Ø28 mm	38	60,10	2420	950	12/2022
F4	ohne Ring	5/114,3	15,00	9,00	Kegel 60°	40	70,60	2420	1000	11/2020
W12	ohne Ring	5/120	24,00	22,00	Flachb und	41,5	72,60	2420	1000	09/2020
D13	ohne Ring	5/112	16,00	24,00	Kugel Ø28 mm	42	66,60	2400	1010	05/2020
GS1	ohne Ring	5/114,3	15,50	9,50	Kugel Ø26 mm	43,5	67,10	2400	1000	06/2023
W14	ohne Ring	5/120	16,50	12,00	Kegel 60°	43,5	72,60	2500	1030	09/2020
X7	ohne Ring	5/108	16,50	9,00	Kegel 60°	45	63,40	2420	960	05/2020
W12	ohne Ring	5/120	24,00	22,00	Flachb und	47	72,60	2420	960	05/2020
X7	ohne Ring	5/108	16,50	9,00	Kegel 60°	52,5	63,40	2420	960	05/2020
M45	ohne Ring	5/114,3	15,50	9,00	Kegel 60°	54	67,10	2420	1000	09/2020
D13	ohne Ring	5/112	16,00	24,00	Kugel Ø28 mm	55,5	66,60	2420	950	05/2020
D13	ohne Ring	5/112	16,00	24,00	Kugel Ø28 mm	61,5	66,60	2270	880	05/2020
D13	ohne Ring	5/112	16,00	24,00	Kugel Ø28 mm	62,6	66,60	2400	850	05/2020

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 7 zur ABE-Nr. 53428 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001102-H0-216
Seite : 3 / 7
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Teiletyp : B41-8520



IV Beschreibung der Sonderräder

Hersteller	Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH Schleidener Strasse 32 53919 Weilerswist- Derkum
Vertrieb	Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH Schleidener Strasse 32 53919 Weilerswist-Derkum
Fertigung	Jajce Alloy Wheels d.o.o. Divicani b.b. 70101 Jajce
Art der Sonderräder	Einteiliges Leichtmetallrad
Korrosionsschutz	Lackierung

IV.1 Radanschluss

Befestigungsart:	siehe Übersicht
Anzahl der Befestigungsbohrungen:	siehe Übersicht
Durchmesser der Befestigungsbohrungen in mm:	siehe Übersicht
Lochkreisdurchmesser in mm:	siehe Übersicht
Mittenlochdurchmesser in mm:	siehe Übersicht
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Anzugsmoment:	je nach Vorgabe des Fahrzeugherstellers bzw. wie im jeweiligen Verwendungsbereich angegeben

IV.2 Kennzeichnung der Sonderräder

<u>Ort</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Kennzeichen</u>
auf der Designseite (außen)	Typzeichen	KBA 53428
	ECE Genehm.-Nr. *)	E1 124R-001831
auf der Radanschlusseite (innen)	Radtyp	B41-8520
	Hersteller	Brock Alloy Wheels
	Radgröße	8,5Jx20H2
	Gießereizeichen	JAW
	Japan. Prüfzeichen	JWL
	Herstellungsdatum	Tabelle, Monat/Jahr
	Einpresstiefe	z.B. ET 45
	Ausführung	z.B. X7
	Lochkreis	z.B Lk 108

An der Innenseite der Sonderräder können verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

*) Nur bei Radausführungen mit ECE-Genehmigung.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 7 zur ABE-Nr. 53428 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001102-H0-216
Seite : 4 / 7
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Teiletyp : B41-8520



V. Sonderradprüfung

V.1 Felgengröße

Die Maße und Toleranzen der unsymmetrischen Tiefbettfelge mit doppelseitigem Hump entsprechen der E.T.R.T.O - Norm. Die Maße wurden überprüft. Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit den Zeichnungsunterlagen überein.

V.2 Werkstoff der Sonderräder

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt. Diese Angaben wurden durch uns nicht geprüft.

V.3 Festigkeitsprüfung

Die Sonderradprüfungen wurden von TÜV Rheinland - Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, Berichts-Nr. 20-0354-A00-V09 durchgeführt. Die Prüfberichte mit den Messergebnissen liegen vor.

VI Anbau und Verwendungsprüfung

VI.1 Anbauuntersuchung am Fahrzeug

Wenn die in den Anlagen aufgeführten Auflagen und Hinweise erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen in den Radhäusern ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

VI.2 Fahrversuche

Eine Werksfreigabe über Felgengröße und Einpresstiefe liegt zum Teil vor. Die Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen wurden entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I, in der Fassung 01.2018 und 4.6.8 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern vom 25.11.1998 durchgeführt. Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Die Prüfergebnisse und somit auch die Auflagen und Hinweise berücksichtigen die in der E.T.R.T.O. genannten Reifengrößtmaße "Maximum in Service".

VI.3 Fahrwerksfestigkeit

Die Spurverbreiterung beträgt bei den geprüften PKW weniger als 2% der serienmäßigen Spurweite, deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

VI.4 Prüfergebnis

Gegen die Verwendung des Radtyps B41-8520 an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen bestehen aufgrund der in Punkt VI genannten Untersuchungen keine technischen Bedenken.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 7 zur ABE-Nr. 53428 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001102-H0-216
Seite : 5 / 7
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Teiletyp : B41-8520



VII Zusammenfassung

Die Sonderräder B41-8520 des Herstellers Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger" vom 25.11.1998. Die Bezieher der Sonderräder müssen (z.B. durch eine mitzuliefernde Anbauanweisung) auf die Auflagen und Hinweise der jeweiligen Anlage sowie auf die Befestigungsart und die erforderlichen Anzugsmomente der Radbefestigungsteile hingewiesen werden. Die Bezieher der Sonderräder müssen außerdem darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Reserverades die Original-Radbefestigungsteile zu verwenden sind. Eine Begutachtung nach § 19 Abs. 3 StVZO ist dann erforderlich, wenn durch den Anbau der Sonderräder am Fahrzeug Änderungen vorgenommen werden müssen (siehe Auflage A01) in der jeweiligen Anlage).

VIII Anlagen

VIII.1 Radspezifische Anlagen

	Zeichnungsnr.	Datum
Zeichnung der Ausführung(en)	B41-8520	vom 07.06.2023
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	BM-01	vom 04.03.2020
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	BS-01	vom 02.09.2021
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	CS-01	vom 01.07.2016
Festigkeitsbericht	20-0354-A00-V09	vom 03.07.2023
Radbeschreibung	Radbeschreibung B41-8520	vom 03.05.2023
Zeichnung der Zentrierring(e)	Zentrierringsystem	vom 30.09.2021

VIII.2 Verwendungsbereich Anlagen

Die Sonderräder sind vorgesehen für die in den folgenden Anlagen aufgeführten Fahrzeuge.

ANLAGE		Seiten	
ANLAGE 0	Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol	8	
	Verwendungsbereiche	Seiten	Datum
AUDI			
ANLAGE 2	(5/112/57 ET35 BA1 / B25)	10	23.02.2022
ANLAGE 1	(5/112/66,5 ET20 BA1 / ohne Ring)	16	01.10.2020
ANLAGE 3	(5/112/66,5 ET35 BA1 / ohne Ring)	16	31.07.2023
BMW			
ANLAGE 1a	(5/112/66,5 ET20 BA1 / ohne Ring)	9	23.02.2022
ANLAGE 12	(5/112/66,5 ET28 BA1 / ohne Ring)	11	23.02.2022
ANLAGE 3a	(5/112/66,5 ET35 BA1 / ohne Ring)	8	31.07.2023
FORD			
ANLAGE 4	(5/108/63,3 ET45 X7 / ohne Ring)	11	31.07.2023
ANLAGE 6	(5/108/63,3 ET52,5 X7 / ohne Ring)	7	12.08.2020
ANLAGE 11	(5/114,3/70,5 ET40 F4 / ohne Ring)	3	08.01.2021
HYUNDAI			
ANLAGE 15	(5/114,3/67 ET43,5 GS1 / ohne Ring)	3	31.07.2023
ANLAGE 10a	(5/114,3/67 ET54 M45 / ohne Ring)	4	31.07.2023
JAGUAR			
ANLAGE 4a	(5/108/63,3 ET45 X7 / ohne Ring)	7	25.10.2022
KIA			
ANLAGE 10	(5/114,3/67 ET54 M45 / ohne Ring)	3	04.01.2023
LAND-ROVER			
ANLAGE 4b	(5/108/63,3 ET45 X7 / ohne Ring)	6	25.10.2022
ANLAGE 9	(5/120/72,5 ET41,5 W12 / ohne Ring)	8	31.07.2023
ANLAGE 14	(5/120/72,5 ET43,5 W14 / ohne Ring)	4	04.05.2023
ANLAGE 5	(5/120/72,5 ET47 W12 / ohne Ring)	6	23.02.2022
MERCEDES			
ANLAGE 1b	(5/112/66,5 ET20 BA1 / ohne Ring)	8	12.08.2020
ANLAGE 3b	(5/112/66,5 ET35 BA1 / ohne Ring)	20	31.07.2023
ANLAGE 7	(5/112/66,5 ET61,5 D13 / ohne Ring)	6	12.08.2020
ANLAGE 8	(5/130/84 ET32 D15 / ohne Ring)	4	01.10.2020
SEAT			
ANLAGE 2a	(5/112/57 ET35 BA1 / B25)	6	25.10.2022
SKODA			
ANLAGE 2b	(5/112/57 ET35 BA1 / B25)	8	25.10.2022
TOYOTA			
ANLAGE 13	(5/114,3/60 ET38 TO2 / ohne Ring)	3	04.01.2023
VOLVO			
ANLAGE 4c	(5/108/63,3 ET45 X7 / ohne Ring)	9	25.10.2022
VW			
ANLAGE 2c	(5/112/57 ET35 BA1 / B25)	11	25.10.2022
ANLAGE 1c	(5/112/66,5 ET20 BA1 / ohne Ring)	4	12.08.2020
ANLAGE 3c	(5/112/66,5 ET35 BA1 / ohne Ring)	3	12.08.2020

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 7 zur ABE-Nr. 53428 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001102-H0-216
Seite : 7 / 7
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Teiletyp : B41-8520

Kombinationen des Radtyps B41-8520

	Verwendungsbereiche	Seiten	Datum
MERCEDES			
ANLAGE CC1	(5/112/66,5 VA: ET55,5 D13 / ohne Ring HA: ET42 D13 / ohne Ring)	7	04.05.2023
ANLAGE CC2	(5/112/66,5 VA: ET62,6 D13 / ohne Ring HA: ET35,5 D13 / ohne Ring)	3	12.08.2020

| = aktualisierte bzw. neu hinzugefügte Verwendungsbereiche

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität
Schönscheidtstr. 28, 45307 Essen
Akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025 D-PL - 11109 - 01 - 00
Benannt als Technischer Dienst
vom Kraftfahrt Bundesamt: KBA -P 00004-96

Geschäftsstelle Essen, den 31.07.2023



Dipl. Ing. Ralf Wolff